

SOP: Ausgabe 5

Ein Vortrag vom 16. Dezember 1952

Zweiter Nachmittagsvortrag am sechzehnten Dezember 1952.

Den Rest des Tages – so verlockend es ist, über die Aspekte von Ästhetik zu sprechen, das können wir vielleicht auf später vertagen, einem anderen Vortrag, in dem ich das erläutern werde.

Ich muss mit Standard-Verfahrensweise Ausgabe 3 – Ausgabe 5 -weitermachen, sonst werden wir damit nie fertig. Jemand hat mich auf der Zeitspur festgesetzt. Sie haben mich dazu gebracht, hier während der Pause über Flows nachzudenken. Und es war sehr interessant, einfach als Anmerkung, dass die Aussage, dass es eigentlich so etwas wie einen Gleichstrom-Fluss nicht gibt -eine sehr, sehr seltsame ist, bis zu dem Zeitpunkt, wo man den Rest hinzufügt, der wäre: "Es gibt so etwas wie einen Gleichstrom-Fluss nicht, es sei denn, man verändert seinen Gesichtspunkt so schnell wie der Fluss die Pole wechselt." Hm.

Wenn Sie also darauf bestehen würden, dass es so etwas wie einen Gleichstrom-Fluss gäbe, oder einen einzigen Fluss, und Sie Ihren Gesichtspunkt hinsichtlich der Terminale überhaupt nicht verändern würden, müssten Sie, um überhaupt einen Flow zu bekommen, einfach anfangen, geringere und geringere und geringere Potenziale hinzusetzen, was einen direkt durch den Vernunftbandbereich nach unten bringen würde, ihn durch den Emotionsbandbereich nach unten bringen und ihn nach unten in den Anstrengungsbandbereich bringen und ihn hinunter zur Materie bringen würde, und vielleicht ist das ein Aktionszyklus: ein Bestehen auf einem Einweg- Flow; denn Flows sind zufälligerweise eine sehr aberrierende Angelegenheit. Und wir werden hier über Flows sprechen.

Die Standard- Verfahrensweise Ausgabe 5 hat als ihren vierten Schritt den folgenden: Diese Technik ist tatsächlich entweder als Relokalisierung von Ankerpunkten oder "Ausbalancieren von Flows" bekannt.

Nun, wenn Sie über Flows zu sprechen anfangen, sprechen Sie natürlich über Terminale. Und wenn Sie über Terminale sprechen, sprechen Sie über eine spezielle Art von Ankerpunkt. Und als Ergebnis, wenn Sie durch diese verschiedenen Stufen von Ausgabe 5 Standard- Verfahrensweise gehen, stellen Sie bei Raumschaffung fest, dass eine Person in der Lage ist, einen Punkt ruhig vor sich zu halten. Wenn sie das tun kann – diesen Punkt ruhig vor sich halten -machen Sie einfach weiter mit einer vollständigen Raumschaffung und natürlich ist sie draußen und ziemlich stabil. Und dann gehen Sie erneut weiter zu Schritt I und beenden ihn – oder Schritt II.

Nun, das sagt Ihnen, dass diese Person ein Terminal hat. Das sagt Ihnen, dass diese Person ein Flow-Potenzial hat, das sie aufrechterhalten kann, da sie das Terminal wirklich bewegungslos halten kann, wenn Sie dazu kommen wollen. Der Betreffende kann in die Mechanismen der Elektronik einsteigen, die verlangen – die zuallererst irgend einen Ort verlan-

gen, von dem aus in einen Raum hinein postuliert werden kann, in dem ein Flow postuliert werden kann, der zwangsläufig zwischen zwei oder mehr Terminalen laufen muss. Und damit man einen Flow ins Laufen bekommt, benötigt man -muss man ein stabiles Terminal haben.

Der Bursche muss in der Lage sein, seine Faksimiles zu lokalisieren. Und der Grund, weshalb er seine Faksimiles draußen im Raum um ihn herum lokalisieren muss, ist nicht, weil er nicht aufs Neue Faksimiles postulieren und lokalisieren kann – das kann er auch tun - sondern, weil er daran gewöhnt ist, seine alten Faksimiles zu verwenden, und sie sind schrittweise eingebrochen, und er hat ihre Orientierungspunkte verloren. Und er versucht, oh, an allen möglichen Dingen zu arbeiten: Flows zwischen Ridges, und, oh, es sind höchst gewaltige Mengen an Automatismus darin enthalten; und wenn er seine Terminale nicht länger lokalisieren kann, wird er nicht in der Lage sein, einen Flow zu bekommen.

Nun, das ist alles sehr esoterisch, wobei es zufälligerweise ziemlich – man kann es leicht nachvollziehen. Die Person hat weniger und weniger Energie in direktem Verhältnis dazu, dass sie unfähig ist, ihre Faksimiles zu lokalisieren oder ein Terminal still zu halten. Und wenn Sie diesen Punkt bei Stufe III hinaus in den Raum setzen, so ist das im Wesentlichen eine Bemühung, Automatismus einzuschränken. Sie müssen die Elektronik, die dieser Geschichte zugrunde liegt, nicht kennen, aber es gibt Elektronik dahinter und Sie sollten lieber wissen, dass es dort welche gibt.

Es reicht einfach aus zu wissen, dass der Preclear, der diesen Punkt im Raum leicht vor sich halten kann, ohne dass er eine große Menge Automatismus einsetzt, dann in der Lage ist, einen guten, soliden Energiefluss zu bekommen. Warum? Er kann Terminale aufstellen, und er tut das die ganze Zeit automatisch. Und so haben wir hier eine Situation, die ziemlich einfach ist.

Und der nächste Knabe in der Reihe, hat Schwierigkeiten mit Ankerpunkten. Und das ist der Grund, weshalb der nächste Schritt, unterhalb von "Bekomme einen Punkt und halte ihn still", Schritt IV ist, und dies richtet sich an Ankerpunkte und Ausbalancieren von Flows.

Und es bedeutet gerade heraus: Wenn dieser Bursche einen Punkt nicht still halten kann, dann fehlen ihm einige seiner Punkte. Und er hat seine Ankerpunkte vermutlich in seiner Kindheit des gegenwärtigen Lebens feststecken, und deshalb versucht er, in ziemlich großer Entfernung mit diesen Ankerpunkten zu operieren und sie dienen ihm nicht länger als Ankerpunkte. Also tun Sie gut daran, zumindest die wichtigsten Ankerpunkte des Falles loszuwerden, welche die Ankerpunkte in der Nähe des am meisten geliebten Zuhauses der Kindheit wären, das er hatte – dasjenige, das er am meisten mochte; dasjenige, das er sein Zuhause zu nennen pflegte und woran er in späteren Jahren als die "Annehmlichkeit der Kindheit" denkt.

Und das ist natürlich die Szene von Ankerpunkten. In Buch-Eins-Terminologie gesprochen würde man sagen, er steckt auf der Zeitspur fest. Er ist dort in der Kindheit abgestellt und jeder weiß, dass jeder in der Kindheit abgestellt wird, und jedermann wusste es die ganze Zeit und so weiter. Man wusste nicht, warum oder wie man sie befreit, aber das wusste jeder ohnehin.

Und der Grund dafür ist, der Grund, weshalb er auf der Zeitspur fest hängt, ist der, dass er ein paar Ankerpunkte hat und dass sich dann alles auf diesen Ankerpunkten aufhäuft,

und die Gesamtzeitspur wird blockiert in einer Anstrengung, diese Ankerpunkte aufrechtzuerhalten.

Wir bekommen also die faszinierendste Angelegenheit der Welt. Nun, wir bekommen ein Bild von jemandem, der vielleicht in der Mitte seines Lebens steht, möglicherweise in Miami, Florida tätig, der aufgrund von Ankerpunkten des Zuhauses seiner Kindheit operiert, welches vielleicht in Brüssel lag. Und, glauben Sie mir, Sie können nichts in Miami, Florida, finden, wenn Sie es in Bezug auf die Ankerpunkte von Brüssel orientieren. Sie können in New York City keine verflixte Sache finden, wenn Sie – wenn Ihre Ankerpunkte in Brüssel wären und Ihr Geschäft in Miami wäre und Sie nach New York gingen, um sich dort aufzuhalten. Sie würden anfangen, verlorener und verlorener zu sein, und das gilt für diese Individuen unterhalb von Fall III. Sie gehen sehr leicht verloren. Sie gehen sehr schnell verloren. Und sie werden auch sehr verwirrt darüber, verloren zu gehen.

Stufe IV widmet sich dann also wirklich dem Herausreißen von Ankerpunkten. Man tut das, indem man ein Mock-up des Zuhauses dieser Kindheit bekommt, das er am meisten mochte, und es einfach vervielfacht und es teilt und es verändert und es bewegt, von vorn nach hinten und herum, und indem man es ins Gestern setzt und es verändert. Und diese einfache Operation selbst stabilisiert ihn möglicherweise. Das könnte es einfach bewirken und in diesem Moment würde man zu III zurückgehen und so weiter. Es gibt aber eine Menge mehr zu Stufe IV als das. Wenn Sie einen Stufe-IV-Fall haben, dann können Sie genauso gut gleich das tun, was nötig ist, bevor er ein stabiler Theta-Clear ist, und das ist, seine Flows auszubalancieren und seine Ankerpunkte zu relokalisieren.

Nun, wir könnten diesen Prozess "Geben und Nehmen" nennen, oder wir könnten ihm eine Fachbezeichnung geben: "Ausbalancieren von Flows." Bezeichnen wir ihn auf beide Arten. "Geben und Nehmen" ist der bessere Name, denn er besagt, was man tut, und beschreibt den Prozess. Wir haben also hier, was einem Individuum geschehen ist, das es veranlasst zu sagen: "Welcher Raum?" "Welche Wand?" "Ich kann nicht in meinem Kopf sein. Ich bin nicht einmal in meinem Kopf." Zerstreuung. Negativer Raum, wenn eine solche Sache existieren könnte.

Und wir haben alle diese verschiedenen Manifestationen von Stufe II abwärts. Je schlimmer er dran ist, desto mehr braucht er Geben-und-Nehmen-Prozessing. Es hat mehrere Aspekte. Es wird sehr präzise gemacht. Es wird nach Vorschrift gemacht. Es ist nötig, weil Sie das tun müssen, um dem Thetan sein Erinnerungsvermögen zurückzugeben. Und der Thetan ohne sein Erinnerungsvermögen ist in keinem guten Zustand. Und die Rehabilitierung des Erinnerungsvermögens ist demnach ziemlich wichtig.

Aber die Lösung Ihres Falles niedriger Tonstufe, der bei "I" am kleinsten und letzten Ende des Zyklus innerhalb des Zyklus steckt, DEI – wissen Sie, genau dort unten am unteren Ende -Sie würden "ein Erwünschen, tot zu sein" genau dort unten finden, und diese Person ist zwei Stufen unterhalb davon. Sie wünscht, tot zu sein, und sie kann nicht einmal sterben, und gleichzeitig ist sie völlig verrückt – das wäre die untere Ebene davon. Und ein kleines bisschen höher als das – ist der Bursche, der nichts haben kann, der alles will und an allem festhalten muss, was er je hatte.

Leider haben wir eine Erklärung für den Kapitalisten gefunden. Ich – eigentlich wollte ich diese Technik nicht hergeben, aber ich sehe so viele leuchtende und strahlende Gesichter vor mir, die nicht bereit sind, eine Niederlage zuzugeben, und es gibt keinen Grund, warum ich Ihnen gestatten sollte, die zusätzlichen achtzig Stunden Auditing beim Ver, Vler und VI-ler durchzuführen, die Sie andernfalls durchführen müssten. Lassen Sie uns heute also großzügig sein und auch diese in Walhalla einlassen.

Es gibt Leute – es gibt Leute, die sich sehr sicher sind, dass, obwohl die Anzahl von Stufen, die wir haben, sieben ist, ihre Fälle bei VIII liegen. Und wie Herr Doktor Noyga erklärt hat: „Wenn wir einen IXer auf der Tabelle hätten, dann wären sie sicher, dass sie bei X lägen“.

Und so sehr wie jemand Randomität, Interesse und Unterhaltung in dieser extremen Auffassung finden mag und – so hart diese Leute versuchen, so zu bleiben, wie sie sind, in Anbetracht der Tatsache, dass ich der Auditoren überdrüssig bin, die daherkommen und mir erzählen: „Er will einfach nicht über seine Aberrationen hinwegkommen, das ist alles, was mit ihm verkehrt ist“ - in Anbetracht der Tatsache, dass ich dessen und anderer Betrachtungen überdrüssig bin, werde ich - bin ich gezwungen, Ihnen diese Technik zu geben. Ich war dabei, sie aufzusparen. Ich war dabei, sie aufzusparen und am Ende der Spur der Vorbereitung der Scientology – welches übrigens nicht mein Ende der Zeitspur ist, aber das hat irgendwo ein Spurende auf der Zeitspur ...Sie können nicht die nächsten fünfundachtzig Milliarden Jahre im MEST-Universum sein und sagen „Ja, ja. Gut, jetzt sag ich´s euch. Das ist der Weg, es zu tun, Auditor.“ Das kann nicht gemacht werden. Keine Randomität; Sie bekommen ein Statik.

Nun, ich werde diese Technik aufgeben müssen. Ich war jedoch dabei, sie aufzusparen und sie in ein Grab zu legen und dann einen solchen Körper aufzumocken und diesen auch ins Grab legen zu lassen, sehen Sie? Und dann wären die Leute in der Lage, daran vorbeizugehen, wenn es ihre Fälle nicht gelöst hätte oder so etwas, und sie könnten sagen: „Nun, es gibt eine Technik in diesem Grab, aber leider ist sie in internationaler Morseschrift geschrieben, einer toten Sprache, die in der Mitte des zwanzigsten Jahrhunderts existierte, und niemand kann sie entziffern.“ Und sie würden die ersten zwei oder drei Worte herausbekommen und es wäre etwas wie ‚Giytah‘ -, ‚Giytah‘. „Und wir knobelten schließlich aus, dass das, was damit gemeint wäre, so aussähe, dass man – man hätte diesen Turm zur Drahtseilspannung und hakete einen Ausleger am Kopf des Preclears fest und bekam den Thetan mit etwas Anderem hinaus, über das zu jener Zeit als ‚Automagnetismus‘ gesprochen wurde.“ Ich dachte, das wäre ein sehr guter Witz.

Aber wenn ich indessen an diese Burschen denke, die auf der Zeitspur in all dieser Agonie weitergehen müssen, und wenn ich an Ihre Agonie als Auditor denke, wenn Sie versuchen, ihre Fälle zu lösen, dann habe ich Mitleid mit Ihnen. Aber ich möchte, dass Sie wissen, dass Sie mir in Bezug hierauf einen Gefallen schulden. All dieser andere Stoff gehört Ihnen umsonst, aber für diesen schulden Sie mir einen Gefallen; denn ich musste Ihnen diesen nicht geben; die anderen Techniken funktionieren. .

Bei dem Tempo, wie die Gerüchteküche arbeitet, benötige ich vielleicht an einem dieser Tage einen Gefallen von Ihnen. Die haben eine spezielle Gerüchtemaschine. Sie ist mit einem ENIAC verbunden, der im MIT steht und einige seiner Zweigstellen in Bell Labs in New Jersey hat, und dieser spuckt wahllos Gerüchte aus. Und diese Gerüchte werden aufge-

nommen und sie finden auf jedermann Anwendung. Man setzt einfach den Namen einer beliebigen Person ein, sehen Sie, und man hat ein Gerücht. Es ist eine ziemlich wissenschaftliche Errungenschaft.

Aber einer dieser Ausgabeschächte fraß sich fest und fing an, alles, was er zusammenbastelte in die Mitte der Vereinigten Staaten zu liefern, und fortgesetzt kam heraus – einer der Stempler darauf fraß sich auch fest, und es kam fortgesetzt "Scientology" heraus. Ich muss an das MIT einen Brief schreiben oder an einige dieser anderen Organisationen und darum bitten, die Maschine bitte für eine kurze Zeit abzustellen, bis wir die Gerüchte aussortiert haben und sie richtig verteilt haben, denn sie legen einander lahm und widersprechen sich gegenseitig.

Wie ich höre, bin ich heute vom FBI ins Gefängnis geworfen worden, weil ich – ich weiß nicht genau, einen Veteran angestiftet habe, in einen ausländischen Krieg zu ziehen oder – ich bin nicht ganz sicher, was es war. Oh, ja. Dafür, dass ich kein Kommunist bin oder – ich glaube nicht, dass - denn mein Parteiausweis ist in gutem Zustand. Ich bin Mitglied bei allem: Ich bin ein Demokrat, ein Republikaner, ein Sozialist, ein Kommunist, ein "Ich-werde-mich-Erhebender", eines Birminghamer Bestattungsinstituts – ich bin Mitglied von allem – der Baptistenkirche. Ich bin auch für alles.

Diese Gerüchtemaschinen sind also hier am Werk. Und eines schönen Tages bekommen Sie als Auditor vielleicht irgendeinen Preclear auf eine Ebene hinauf, wo er nicht jedem Gerücht glaubt, das ihm aufgetischt wird; denn Ihre Preclears werden sehr verwirrt, wenn acht oder neun dieser Gerüchte in einer Gruppe aufgetischt werden, von derselben Quelle, wobei jedes dem letzten widerspricht; und allen neun glauben zu müssen, spaltet ihnen beinahe den Schädel. Und wenn sie in die Kategorie eines Falles der Stufe IV oder Stufe V oder Stufe VI oder Stufe VII fallen, dann spaltet es ihnen natürlich den Schädel. Und dies ist eine einfache Methode, den Thetan hinauszubekommen; sie macht den Teppich blutig, und so weiter.

Dies ist kein empfohlener Prozess: Jagen Sie ihn in die Luft, indem Sie ihm Gerüchte füttern.

Wenn wir also hier zu diesem "Giytah"-Processing kommen – ich gebe Ihnen das eigentlich ungerne. Ich meine, wirklich. Das tue ich. Ich – es ist – nun, es ruiniert etwas. Es zerstört Ihre Randomität.

Männerstimme: Das macht uns nichts aus.

Das macht Ihnen nichts aus?

Männerstimme: Nein, macht uns nichts aus.

Ja, macht Ihnen nichts aus.

Frauenstimmen: Bemühen Sie sich nicht.

Gut! Gut! Gut, ich werde nicht – ich werde mir nicht die Mühe machen, Ihnen das zu geben, aber ich werde Ihnen dieses andere geben. Nun, ich will Ihnen davon erzählen.

Nun, der Held, der – dies sind wichtigere Daten, wir werden dieses andere vergessen. Sie werden viele Preclears in dieser Art von Zustand finden, steht genau hier. Haben Sie je davon gehört, dass gewinnen viel besser ist als gewinnen? Die Methode, wie Sie viel besser

gewinnen, als zu gewinnen, besteht darin, zu gewinnen, während man verwundet ist - wird in jedem Roman verwendet. Der Held wird verwundet, kurz bevor er schließlich dem Schurken in den Rücken sticht, was ein heroischer Akt ist, weil er ja der Held ist. Und Sie werden feststellen, dass viele Ihrer Leute diese Rolle spielen: Der Held, der das Spiel spielt, während er verwundet ist – er ist wirklich ein Held. Dieser Bursche kommt auf den Plan und er wird vage gewinnen, einfach weil er – er kommt auf den Plan und er – der einzige Grund, weshalb er auf den Plan kommt, um Sie zu sehen, ist der, damit jetzt jeder weiß, dass er verwundet war, aber trotzdem gewann. Es geht einfach darum, das Spiel härter zu machen.

Man legt sich mehr Beschränkungen auf, sehen Sie, als irgendjemand überhaupt aushalten kann, und dann gewinnt man noch immer, und dies verstärkt die edle Gesinnung und den Ruhm und die Reinheit des Ganzen. Und dies fällt unter die Überschrift – Sie werden eine Menge Preclears unter dieser Überschrift finden: "der Ruhm, eingeschränkt zu sein und dennoch zu gewinnen."

Viele Leute, die die Hälfte des letzten Krieges in Krankenhäusern und so weiter verbrachten, waren einzig dort, weil – ich schwöre, dass sie die Kugel kommen sahen und dass sie sich einfach zur Seite bewegten in sie hinein, sehen Sie – sodass sie gleichzeitig gewinnen und verwundet sein konnten.

Nun, ein anderer Punkt. Die größte Vorspiegelung, die es gibt, ist, vorzugeben, dass nicht alles Vorspiegelung wäre. Vorzugeben, dass nicht alles Vorspiegelung sei – das ist die größte Vorspiegelung, die es gibt. Und man wird feststellen, dass jeder dies mehr oder weniger tut. Sie stellen sicher, dass alles real, anstatt tatsächlich ist. Und sie – sie wissen verflucht gut, dass sie etwas vorspiegeln. Wenn Sie anfangen, dies zu knacken, werden Sie dieses Gefühl von Ridges ad infinitum bekommen.

Jetzt gehen wir zu einigen weiteren Dingen hier. Nun, Sie sagten, Sie wollten diese Technik nicht. Hm?

Frauenstimme: Wir wollen sie.

Hat jemand – oh, niemand hat das gesagt? Ich muss – ich muss eine Rückblende des Soniks bekommen haben.

Männerstimme: Wir hätten jedenfalls gern eine Möglichkeit, damit nicht übereinzustimmen.

In Ordnung, wie auch immer. Das ist sehr gut. Er hätte gern eine Chance, nicht damit übereinzustimmen.

Gut, dies wird nun vervielfältigt werden, aber in Anbetracht der Tatsache, dass ich mit dem Verwaltungspersonal nicht darüber gesprochen habe, würde ich Ihnen raten, einige dieser Schritte niederzuschreiben. Und das ist tatsächlich Schritt IV.

Er mockt das Zuhause seiner Kindheit auf, um diese Ankerpunkte wiederzugewinnen. Er bringt es unter Kontrolle, indem er seine Farben verändert, indem er es auf verschiedene Arten bewegt, indem er es hinter sich setzt, vor sich setzt, um sich herum setzt. Und schließlich, indem er es in die Vergangenheit setzt und es dann erneut aufmockt und eine Menge davon bekommt. Und dann setzt er das Ding an verschiedene Schauplätze, wo es unmöglich sein könnte. Er setzt es nach Washington, er setzt es nach London, er setzt es nach Birmin-

gham, er setzt es nach Schottland, er setzt es nach Irland, er setzt es hinunter nach New Jersey, er setzt es nach Alaska, er setzt es nach China; und jedes Mal erreicht er dort, dass es sorgfältig orientiert wird. Und dann setzt er es ins Gestern und setzt es ins nächste Jahr und so weiter, bis er wirklich diese Ankerpunkte in die Luft gejagt hat.

Nun, es gibt einige Verfeinerungen, die man bei diesen Techniken vornehmen kann, wenn man ziemlich gut ist und wenn Sie jetzt mit einem Preclear auf höherer Stufe daran arbeiten, Verfeinerungen, die wunderbar sind. "Nehmen Sie einfach sämtliche Ankerpunkte, die Sie je im MEST-Universum hatten. Verbinden Sie sie jetzt untereinander; verbinden Sie jetzt diese Linien alle miteinander. Stellen Sie sie jetzt aufrecht und lassen Sie sie nach oben in den Himmel laufen. Bringen Sie sie jetzt hinunter und verdichten Sie sie zu einem Ball. Und setzen Sie diesen Ankerpunkt jetzt dorthin, wo Sie gern einen Ankerpunkt hätten." Dies ist nur eine interessante kleine Variation dazu, aber dies ist nicht Geben-und-Nehmen-Prozessing.

Geben-und-Nehmen-Prozessing wird derart exzessiv einfach für Sie, dass jedes Mädchen, das sogar im unteren Bandbereich ist oder Kind, das im unteren Bandbereich ist (es gibt alles auf, es ist unstabil, lässt sich gehen, es läuft weg, hat leicht Angst – *Homo sapiens*), oder der Bursche, der gedrunken, groß und muskulös und so weiter ist und wie verrückt an allem festhält und nichts weggehen lassen will – das Leben ist sehr ernst für ihn – das sind sehr schwierige Fälle, denn es sind Ihre einzigen Fälle niedriger Tonstufe. Und das gilt für Fälle von -Fälle von III an abwärts. Was ist mit ihnen verkehrt? Nun, dieselbe Sache ist mit ihnen verkehrt – beraubt sie ihres Erinnerungsvermögens. Und ich werde Ihnen, wie ich in einem kleinen früheren Vortrag gesagt habe, eine ganze Abhandlung über Erinnerungsvermögen geben. Aber diesen Prozess werde ich Ihnen einfach als einen Prozess angeben, und ob Sie sich je an irgendetwas über das Erinnerungsvermögen erinnern oder nicht, ist Nebensache.

Ich werde dies einfach ablesen:

"Ein PC, der das Zuhause seiner Kindheit aufmocken kann und es unter Kontrolle bringen kann, ist in der Lage, viele Ankerpunkte wiederzugewinnen. Er ist dann in der Lage, seiner Hauptschwierigkeit abzuweichen: zu viel Verlust, zu viel Havingness."

Klingt nicht folgerichtig. Es wird nicht – ich werde Ihnen eine Abhandlung darüber geben. "Der PC findet es notwendig, alles festzuhalten und somit nichts zu verlieren, oder er findet es notwendig, alles wegzugeben, um wenigstens seinen eigenen Körper festzuhalten."

"Die grundlegende Schwierigkeit des IVers, und die grundlegende Schwierigkeit in jedem Fall von II abwärts ist die Notwendigkeit, MEST-Ankerpunkten und MEST-Flows zu gehorchen." Wenn Sie "Flows gehorchen" als Begriff auditieren würden, würde der Betreffende praktisch einen Cave-in erleiden, weil es über die ganze Zeitspur läuft. Er soll Flows gehorchen; er soll Wahrnehmungs-Flows gehorchen; er soll Sprach-Flows gehorchen; er soll elektronischen Strömen gehorchen. Er soll all diesen Dingen gehorchen. Und "Flows gehorchen" ist seine grundlegende Schwierigkeit.

Nun, in Ordnung. Er kommt hinunter zu einem Punkt, wo sein einziger wirklicher Ankerpunkt Körper sind, und die einzigen Objekte, um die er sich wirklich sorgt, Körper sind und Dinge, die mit Körpern in Verbindung stehen. Denken Sie einen Moment darüber nach. Seine Ankerpunkte sind Körper. Dieser Bursche hängt gewissermaßen in einem negativen

Raumaspekt und schaut umher, und da hat er einen Körper. Und er orientiert alles danach, wo dieser Körper ist, und alles ist irgendwie verschwommen und jenseits des Körpers.

Aber ganz in der Nähe des Körpers kann er ...glauben Sie das nicht? Wissen Sie, ich meine – wenn Sie – Sie verstehen die Auswirkung davon nicht. Wenn ich sage: "Wenn er seinen Körper wahrnimmt und wenn er seinen Körper kennt und wenn er seinen Körper als einen Ankerpunkt benutzt", meine ich genau das! Und wenn Sie das nicht ganz sehen, wie viele Leute in diesem Raum fühlten diesen Straßenbahnfahrer in diesem Moment vorbeifahren?

Niemand hier hat es gefühlt. Das liegt innerhalb Ihres Wahrnehmungsbereiches. Niemand hat das Frühstückspaket des Fahrers geschmeckt, das in der Straßenbahn lag – nicht eine einzige Person hier. Soweit es die Wand dort hinten betrifft – seit einer langen Zeit hat niemand irgendeine Tastwahrnehmung von dieser Wand gehabt. Einige von Ihnen haben sie vielleicht gefühlt. Ich wette, niemand hat die Seidigkeit dieser Krawatte gefühlt, als er mich ansah, und doch schauen Sie mich offensichtlich an. Dies ist innerhalb Ihres Feldes von Wahrnehmungserfahrung. Einfach etwas anschauen ist nicht, es wirklich zu erfahren. Dies ist eine Art "Lasst uns... uns zurückziehen und zurückhaltend sein." Aber es gibt sehr wenige von Ihnen hier, die nicht das Schlagen Ihres Herzens oder Ihrer Lunge oder die Wärme Ihres Körpers oder die Position Ihres Kopfes oder Ihres Gesichtes gefühlt haben. Und das ist die Grenze von Erfahrung in einem Körper – und das ist ziemlich eng.

Deshalb ist der zuverlässigste Ankerpunkt derjenige Ankerpunkt, der innerhalb der Grenze der Erfahrung liegt und der die Grenze der Erfahrung ist. Und ein wirklicher Ankerpunkt ist die Grenze der Erfahrung. "Welches sind meine Ankerpunkte? Nun, ich habe nicht viele Ankerpunkte dort draußen", sagen Sie. "Welches sind meine Ankerpunkte?"

Nun, meine Ankerpunkte sind tatsächlich die Grenzen dessen, was ich erfahre. Das ist mein Raum. Und wenn Sie im MEST-Universum sind, leben Sie in geborgtem Raum. Sie würden also einfach - Sie würden Ihre Erfahrungsgrenze hinausschleudern und das wäre die Grenze von Erfahrung, und das wären Ihre Ankerpunkte. Sie würden aber alles bis hinaus zur Grenze des Ankerpunktes erfahren, so, wie Sie wissen, dass Ihr Mund in diesem Moment feucht ist.

Sie wissen, dass Ihnen das eine gewisse Vorstellung davon geben könnte, wie es sich anfühlt, lebendig zu sein. Das ist nicht sarkastisch gemeint. Das ist das erste Mal, dass ich eine angemessene Formulierung hatte, um dieses Gefühl "lebendig zu sein" zu beschreiben, wissen Sie? Sie gehen die Straße entlang, und die ganze Straße ist von einer Seite zur anderen lebendig. Das ist es. Die Ziegelsteine auf beiden Seiten der Straße sind in einer Erfahrungssphäre. So groß sind Sie. Sie sprechen nicht mit jemandem, Sie erfahren, was diese Person erfährt, und dies ist Kommunikation. Und diese Person erfährt dann etwas Ästhetisches oder Außergewöhnliches, einfach um Ihnen zu demonstrieren, dass sie es erfährt. Sehen Sie?

Sie bekommen also einen Austausch, der - es ist die hohe Stufe der Tonskala dessen, was Sprechen sein könnte - Sprache. Sprache ist der Versuch, jemandem zu sagen: "Ich und du machen eine Erfahrung. Wir machen gemeinsam die eine oder andere Erfahrung, oder wir diskutieren die gemeinsame Erfahrung von etwas. Aber durch das Sprechen machen wir die gemeinsame Erfahrung, und durch das Sprechen, sehen Sie, sagen Sie, Sie sind lebendig, und

ich sage, ich bin lebendig. Wir demonstrieren es, indem wir einen Kommunikationsfluss aufrechterhalten." Nun, dies ist sehr einfach.

So, was machen Sie auf einer höheren Ebene als dieser? Sie kommunizieren mittels Erfahrung, was die andere Person in diesem Moment erfährt. Das wird nur dann unbequem, wenn ein Bursche sehr, sehr scheu wird und wenn er derart unethisch wird, dass er alle möglichen Erinnerungen und Erfahrungen begräbt, und wenn er Dinge verbergen möchte und wenn er nicht stark genug ist, sich selbst und andere Dinge festzuhalten und zu schützen. Er muss ziemlich stark sein, um eine vollständig weit offene Eingangstür zu haben, eine weit offene Gedächtnisbank und so weiter.

Und wenn jemand daherkommt und etwas aus der Gedächtnisbank stiehlt, muss er stark genug sein, zu sagen: "ZzzzzaP!": und es zurückzunehmen und es wieder richtig in die Gedächtnisbank zu setzen – oder etwas Neues zu erschaffen, das seine Stelle einnehmen kann. Oder diesem Burschen einen enorm guten Streich spielen, indem er ihn packt und ihn fünf weitere nehmen lässt.

Genau das meinen wir mit "Erfahrung" und genau das meinen wir mit "Kommunikation". Sie haben keine angemessene Technik gehabt, dies wieder zu etablieren, und Sie sollten es besser unter dem Aspekt etablieren" Was ist meine Sphäre von Erfahrung? Nun, meine Sphäre von Erfahrung sind eigentlich die Grenzen meiner eigenen Ankerpunkte. Sehen, Sie, es könnte primäre und sekundäre Ankerpunkte geben. Es gäbe Ankerpunkte, die den Raum bezeichnen, in dem ich Dinge besitze oder Dinge habe. Es gibt die Ankerpunkte dieses Raumes, der alle Dinge umschließt, die ich nicht unbedingt erfahre, und es gäbe die Grenzen dessen, was ich unmittelbar erfahre." Und dies wären die primären Ankerpunkte. Alle anderen wären sekundäre Ankerpunkte. Und der einzige Grund, weshalb Sie diese sekundären Ankerpunkte je hätten, ist, dass Sie noch einmal das finden könnten, was Sie hatten. Das ist alles. Sie werden nicht einmal sehr wichtig.

Diese Rolle – eine schreckliche Rolle dieses Universums ist: Je weniger Sie etwas brauchen, desto wertvoller wird es. Je weniger Sie etwas brauchen – ist es tatsächlich. Ich meine, ein Bursche, der nicht einmal ansatzweise Ankerpunkte braucht, hat die verflucht stärksten Ankerpunkte, auf die Sie je gestoßen sind. Ich meine, diese Ankerpunkte sind ausgestreckt etwa – oh, acht Lichtjahre in jener Richtung und zehn in dieser Richtung und es gibt etwas Havingness dort drüben, etwa zwanzig Lichtjahre zurück. Und er könnte gehen und diese Dinge finden, einfach so –*peng!*

Und wenn er es muss, weiß er jederzeit alles, was irgendwo zwischen ihnen vor sich geht, und sein unmittelbarer Erfahrungsbereich umfasst vielleicht hundert Meter – einfach weil es ihm passt, nichts zu erfahren, was weiter weg liegt als hundert Meter.

Hier auf der Erde hat eine Person ihre Erfahrungssphäre natürlich schrumpfen lassen, – ein neuer Fachausdruck für Sie – ihre Erfahrungssphäre zieht sich beständig zusammen, bis sie was ist? Ein Körper. Deshalb sind ihre primären Ankerpunkte die Grenzen des Körpers. Körper bedeuten ihr also eine Menge. Und wenn Sie zum Beispiel irgend jemanden unterhalb von II nehmen und ihm seinen Körper wegnehmen oder damit drohen, ihm seinen Körper wegzunehmen, dann kann er nichts machen. Er weiß, wenn der Körper weg ist, weiß er nichts. Und ganz sicher, obwohl wir dieses E-Meter anstellen und herausfinden können,

dass alle Faksimiles da sind, die alle möglichen Existenzen betreffen, Koexistenzen, die im gegenwärtigen Moment vor sich gehen, alle möglichen Faksimiles, die irgendeine Art vergangener Existenzen darstellen und an das, wenn ein Bursche sich an irgendeines dieser Dinge sehr direkt erinnert und sagt: "Nun ..." Oder ein paar Burschen könnten Geschichten erzählen und sich gegenseitig akzeptieren, vollständig vertrauen und Glauben schenken. Der Bursche sagt: "Nun, ich erinnere mich, dass wir in der Schlacht von Hastings einen Burschen namens Bilk hatten, und er war, glaube ich, ein Grenadier. Und ja, er war ein Grenadier. Und wie auch immer, dieser Bursche und das Pferd des Hauptmanns ..." und eine große Anekdote folgt.

Und der Bursche sagt: Ja. Ja, ja. Ich kannte einmal einen Knaben, der diesen Knaben Bilk kannte. Ja, das ist gut." Ich meine, das wäre eine normale Konversation – wenn Sie eine direkte Erinnerung an diese Dinge hätten. Nun, warum haben Sie keine direkte Erinnerung an sie? Weil Sie keinen Körper haben, an dem Sie die Faksimiles orientieren können. Und wenn Sie diesen Körper nicht haben, an dem Sie die Faksimiles orientieren, dann haben Sie diese Ankerpunkte nicht, deshalb existiert also diese Erfahrung nicht. Sie haben einfach irgendwo ein Bild davon deponiert und Sie können es nicht zu fassen bekommen, weil die Ankerpunkte dort – und des weiteren hätten Sie nicht genug Fähigkeit, Ankerpunkte wieder zu etablieren, um einfach die Erfahrung mit vollständiger Tatsächlichkeit in der Abwesenheit von im Voraus etablierten Ankerpunkten erneut einzufangen. Und Sie würden einfach zurückgehen und sämtliche alten Ankerpunkte aufnehmen. Sie erfahren es in dieser Weise, und das wäre dann ziemlich einfach.

Also, Ankerpunkte und Körper und Dinge. Nun, eine Person verwendet, wenn sie aberriert wird, viel weniger die Ecken als Ankerpunkte – die Ecken von Räumen – als sie Dinge in den Räumen verwendet. Zum Beispiel orientieren Sie sich in diesem Raum anhand von diesem Podium oder diesem Tisch oder dieser weißen Tafel hier oben an der Wand oder diesen Stühlen – nicht anhand seiner Ecken. Und natürlich sind diese Stühle, die weiße Tafel und das Podium und der Tisch einfach Objekte. Sie sind von geringstmöglicher Wichtigkeit, wenn es um Orientierung geht, da Sie jeder damit an der Nase herumführen kann. Man könnte dieses Podium viele Zentimeter hinüberschieben und diese Tafel viele Zentimeter hinüberschieben oder sie viele Zentimeter tiefer hängen und diesen Tisch umher bewegen, ohne dass Sie anfangen, es zur Kenntnis zu nehmen.

Aber viel wichtiger als das, es wird Ihnen möglicherweise auffallen im Verhältnis zu Ihren Stühlen und zueinander, aber Sie könnten diese Ankerpunkte, die dort draußen als Ecken bezeichnet werden, ein, zwei Meter verschieben, wenn alle diese anderen Dinge konstant blieben, und niemand würde es je bemerken. Bewegen Sie sie nach innen, verschieben Sie sie nach außen. Sie könnten – diese Ankerpunkte hier oben in der Ecke könnten sich tatsächlich während dieses ganzen Vortrages wie ein Akkordeon bewegt haben und ich glaube nicht, dass irgendjemand es gesehen hätte.

Die Wichtigkeit des Objektes als Ankerpunkt bezeichnet demnach eine ziemlich niedrige Aktion bezüglich Wahrnehmung und Erfahrung. Das Objekt wird der Ankerpunkt. Anstatt einfach Ankerpunkte hinauszusetzen, schaut der Bursche nach einem Objekt, das sein Ankerpunkt sein soll.

Einer der verwirrendsten Ankerpunkte, die es demnach gibt, ist ein Körper, weil er in Bewegung und ein Objekt ist. Das macht ein Baby beinahe verrückt. Es schaut auf Mama und Mama ist in dieser Richtung unterwegs und dort in jener Richtung wieder weg und sie ist anderswo. Und wenn es an "Zuhause" denkt oder wenn es an das Zimmer denkt oder so etwas, dann denkt es an Mama. Sie ist ein kostbarer Gegenstand.

Alles, was von Leben bereits erobert wurde, ist wertvoller als diese Dinge, die vom Leben bloß geformt wurden – geformt wurden. Alles, was von Leben belebt ist, ist wichtiger für ein lebendes Ding als diejenigen Dinge, die von Leben bloß geformt werden. Und deshalb sind Körper ziemlich wichtig. Lebendige Dinge sind wichtiger als aufgezogene Dinge. Sie müssen mit Leben erfüllt werden, bevor sie wertvoll werden. Und als Folge davon ist im aberrierten Zustand – Geisteszustand – unseres Preclears ein Objekt ein Ankerpunkt geworden.

Nehmen wir daher den wertvollsten Gegenstand in der Umgebung und nennen wir ihn natürlich den Ankerpunkt -hm! Gelöst -absolut keine Schwierigkeit, mit Ausnahme vollständiger und endloser Verwirrung von dort an; denn der Ankerpunkt wird dann plötzlich sterben, er bewegt sich umher, er verschwindet. Schauen Sie ein Kind an: Ein Kind gerät außer sich, wenn Mama und Papa über eine lange Zeitperiode verschwinden. Es hat seine Ankerpunkte verloren. Es hat keine Ankerpunkte in den Ecken des Raumes, weil es sich nicht frei genug fühlt, diesen Raum zu durchdringen und ihn in irgendeiner Weise zu erfahren. Und er setzt keine eigenen Ankerpunkte hinaus. Seine Unfähigkeit dabei ist schrecklich.

Mama verschwindet also für den Nachmittag; der Nachmittag ist dann vollständig verloren. Wenn jemand ein paar Tage später daherkäme und diesen kleinen Jungen fragen würde: "Hänschen, was hast du neulich Nachmittags gemacht, als deine Mama weg war?", würde er sagen: "Ich weiß nicht." Stimmt: Er hatte seinen Ankerpunkt verloren. Auf eine Weise versucht er, von einer einsamen und schmerzhaften Phase wegzukommen, die häufigere und zutreffendere Antwort aber ist die Tatsache, dass er – wie weiß er? Er hatte seinen Ankerpunkt nicht.

Nun, Sie fragen sich, warum Leute glauben, was Mama ihnen erzählt. Nun, wir haben diesen schrecklichen Extremfall: ein kommunizierender Ankerpunkt, ohne den man nicht nur verloren ist, sondern nicht gefüttert wird, nicht gekleidet wird und, kurz, hinsichtlich sämtlicher Havingness verloren ist. Das ist einfach das Ende der Zeitspur soweit es das Baby angeht – das Verschwinden von Mama.

Nun, das trifft bei einem Kind zu, das seine Mutter nur bis zwei oder drei Wochen nach der Geburt hatte und sie dann verliert. Es wird sich beim Kind zeigen – wird es wirklich. Natürlich ist Mama der einzige Ankerpunkt, den dieser Körper hat – den die GE monatelang hatte. Und natürlich schwingen wir einfach genau dort ein und es geht einfach weiter. Und dann plötzlich ist Mama nicht mehr dort.

Der Prozess, von dem wir also sprechen, passt seltsamerweise für jeden von III abwärts. Und wenn wir das einfach noch einmal lesen: "Ein PC, der das Zuhause seiner Kindheit aufmocken und es unter Kontrolle bringen kann, kann viele – viele Ankerpunkte wiedergewinnen. Er ist dann in der Lage, seiner Hauptschwierigkeit abzuhelfen: zu viel Verlust, zu viel Havingness."

Ich werde das weiter ausführen.

"Der PC hält es für notwendig, alles zu ergreifen und festzuhalten, und verliert somit nichts"; oder wenn er es für notwendig hält, alles wegzugeben, um zumindest an seinem Körper festzuhalten, tut er das.

"Die grundlegende Schwierigkeit des IVers besteht darin, dass er ‚MEST-Ankerpunkten und -flows‘ gehorcht."

Er hat das Gefühl, er müsse ihnen gehorchen, anstatt sie hervorzubringen.

Seine Hauptschwierigkeit, wie ich Ihnen erklärte, besteht darin, dass Körper von ihm als Ankerpunkte benutzt werden und kommunizierende Ankerpunkte sind. Und weil diese Körper sich umherbewegen, stiften sie große Verwirrung. Somit lassen wir ihn derart fest an Körpern festhalten, wie er normalerweise an Ankerpunkten festhalten würde.

Und die Verwirrung zwischen diesen beiden -Körpern und Ankerpunkten – liegt an der Wurzel der Unfähigkeit von IIIern, IVern, Vern, VIern und VIIern, ausreichend Raum zu haben, in den man hinausgehen kann, um in ihn zu exteriorisieren. Sein Mangel an Raum – das heißt, sein Mangel an Ankerpunkten, und seine enorme Havingness im Hinblick auf Objekte lassen ihn feststecken.

Und Sie stellen fest, dass er in seinem Körper steckt, aber glaubt, dass er außerhalb seines Körpers wäre, dass er vielleicht nie in seinem Körper gewesen wäre. Er ist in negativem Raum. Und das wird sehr anstrengend für ihn. Er wird sehr verstimmt darüber, wenn Sie plötzlich zu ihm sagen: "In Ordnung. Sei einen halben Meter hinter deinem Kopf." Er hat irgendwie die Vorstellung, dass er von vornherein nie in diesem Kopf gewesen sei. Er weiß, dass er -tatsächlich nie in einem Kopf gewesen ist, auf die eine oder andere Weise, denn – nun, er ist gewissermaßen der Körper und er hält stark daran fest und er macht eine Menge Dinge. Aber – nun, er kann alles durch den Körper fühlen und das ist für ihn ein Erfassen von Realität und Tatsächlichkeit – er verwechselt die beiden. Und noch dazu ist es sein einziger Ankerpunkt.

Der Körper geht umher und findet Ankerpunkte für ihn. Ohne einen Ankerpunkt und ohne Identität – ich meine, ohne einen Körper und ohne eine Identität hätte er keinen Ankerpunkt. Man fordert ihn also plötzlich auf, in großartiger Weise aufs Ganze zu gehen. Und der Bursche sagt: "Nein!" Und Sie werden feststellen, dass praktisch jeder, der es ganz darauf abgesehen hat, einen Thetan in die Falle zu bringen, jemand von III an abwärts ist und die Leute von III abwärts operieren bei weitem nicht unbedingt in dieser Richtung.

Aber einige in dieser Kategorie werden außerordentlich weit gehen, um einen Preclear intensiv unbehaglich zu stimmen, ihn zu verstimmen, ihn abzuwerten, für ihn zu bewerten – speziell das letzte – sie werden beinahe alles tun.

Und die Arbeit bei einem IIIer, wenn Sie direkt Theta-Clearing in Angriff nehmen würden und diesen Weg unterstützen würden und das sein Ziel wäre, würde er einfach weiter die Tonskala hinuntergehen, die Tonskala hinuntergehen, die Tonskala hinuntergehen, die Tonskala hinuntergehen, wenn Sie nicht diese Prozesse hätten, um ihn ständig hoch-, hoch-, hoch-, hochzunehmen. Denn er würde grundsätzlich erkennen, dass beträchtliche Wahrheit darin läge, was Sie tun, und er wäre nicht in der Lage, dieser Wahrheit ins Auge zu sehen. Er ist weit unter null auf der Unter-Null- Tonskala als Thetan, und seine ganze Beingness rebelliert bei etwas, das er nicht leicht akzeptieren kann.

Aber mit einer Technik natürlich, die ihn dazu bringt, einen Punkt zu lokalisieren, wenn er keinen Punkt lokalisieren kann, sein Zuhause nicht aufmocken kann und den Rest dieser Ausbalancierungs-Technik, nun, er – er ist in Ordnung, denn – dann kommen Sie zu V hinunter, und Sie bekommen Punktkontrolle. Sie heben seine Realität an. Die ganze Zeit geschieht etwas mit ihm und er ist völlig zufrieden damit, und irgendwie begrüßt er die Idee durchaus, dass ein Theta-Clear ziemlich unreal ist und vermutlich nicht auf ihn anwendbar, aber er wird damit weitermachen, weil Sie so interessiert scheinen. Und er neigt dazu, eine sehr herablassende Einstellung gegenüber allem zu haben. Und er neigt auch dazu, Ihnen einfach liebend gerne Fehlschläge zu erzählen, abhängig davon, wo er ist.

Sehen Sie, diese Schritte legen einen Menschen nicht auf der Tonskala fest. Man setzt diese Leute – andere Dinge legen ihn auf der Tonskala fest, und das haben wir bereits besprochen. So bekommen Sie viel Abwechslung dabei. Nun, der Prozess besteht darin, ihn dazu zu bringen, in der unten angegebenen Reihenfolge eine große Anzahl von Dingen hereinzunehmen und sie, indem er sie in seinen Körper gibt, zu verdichten und sie dann hinaus zusenden, das behebt das übermäßige Festhalten an Gegenständen, Faksimiles und alten Empfindungen. Nun, das sind Mock-ups.

Wenn er nun das alte Zuhause ausführen kann und das alte Zuhause als Mock-up handhaben kann – egal wie dürftig, wie dünn, mit welchem Ausmaß an Kampf und Unrealität, wenn er das tun kann, kann er den Rest dieses Prozesses tun; denn dies erfordert keine große Exaktheit in der Konstruktion eines Mock-ups. Und man lässt die Mock-ups genau das tun, was jedes Objekt in Bezug auf Flows in seiner Nähe tut, wie ich Ihnen zeigen werde, wenn ich das beende.

Nun, wenn der Preclear alles aufgeben muss - wissen Sie, tiefer als der "I-", d.h. der Verhindern-Teil der Skala: Er muss aufgeben, fallen lassen. Wissen Sie, ein bestimmter Bursche hält fest und er ist manchmal sehr kräftig; und irgendein Bursche ist sehr dünn und er muss alles weggeben. Nun, Leute, die derart weggeben müssen, befinden sich die meiste Zeit auf einer Ebene großen Günstigstimmens. Aber Sie verstehen natürlich, dass dieser – der innere Zyklus eines großen Zyklus, Sie haben einen großen Zyklus – dass dieser Bursche, der versucht, an allem festzuhalten, möglicherweise dort oben um 4,0 ist *Homo sapiens*. Und ein anderer, der versucht, an allem festzuhalten -Verzeihung – er – würde bei 4,0 nicht versuchen, an allem festzuhalten, er würde bei 3,0 an allem festhalten. Entschuldigen Sie.

Und der Bursche bei 1,5 versucht gleichermaßen an allem festzuhalten. Aber die Person in Furcht versucht, alles wegzugeben. Und jetzt gehen wir direkt hinunter unterhalb von Furcht und wir finden heraus, dass eine Person in Gram noch immer verzweifelt versucht, an allem festzuhalten. Und direkt unterhalb von Gram, bevor wir zur Apathie kommen, haben wir dort einen Flow – eher eine Zerstreung, wo er versucht, erneut alles wegzugeben. Und dann kommen wir nicht – kommen wir nicht in die nächste Emotion unterhalb davon, bis wir durch das Weggeben durchgegangen sind. Und dann kommen wir in Apathie – eine Stufe von Apathie – die darin besteht, erneut an allem festzuhalten, und dann sinkt es in Flow- und Zerstreungs-Emotionen, die keinen Namen haben, wo sie versuchen, alles erneut wegzugeben.

Sie sehen also, ob der Bursche diese Dinge empfängt oder nicht oder ob er sie wieder aussendet, wird nicht durch seinen Platz auf der Tonskala ausgemacht. Es ist einfach diese Manifestation.

Aber wenn er als Individuum ziemlich stark ist und wenn er in eines dieser "Alles festhalten" gefallen ist, läuft er Gefahr, zwischen Festhalten und Weggeben, oder einem Herin-flowen und Festhalten zu schwanken. Und es ist Ihnen egal, wo er ist. Sie fangen einfach mit diesem Prozess an, Sie werfen einen Blick auf ihn und Sie nehmen einfach eine Einschätzung vor: Bemüht diese Person sich um Gunst oder versucht sie, alles wegzugeben, oder versucht sie, Dinge zu nehmen?

Das ist alles, was Sie etablieren. Und dann machen Sie alle diese Mock-ups, wie unreal auch immer, in einem Abstand von einer Person, die versucht, Dinge zu nehmen, und Sie lassen sie sie in ihren Körper hinein bewegen. Und dann mocken Sie Duplikate für alle diese auf, und lassen sie sie in ihren Körper hineinbewegen. Und ab und zu werden sie sich nicht in ihren Körper bewegen lassen. Wie halten Sie das also? Sie bekommen ein Mock-up und lassen es ihn dann rot machen, es blau machen und es wird – es wird direkt in seinen Körper hineinspringen – *bumm!* Beinahe ein Automatismus. Und Sie verwenden diesen Automatismus und bringen es unter Kontrolle. Nun, ehe Sie sichs versehen hat er ein Mock -u p und es lässt sich nicht hinein bewegen. Und er macht es rot und er macht es blau -nichts geschieht. Erfinden Sie ein weiteres und ein weiteres und ein weiteres und ein -hing! Das letzte wird hineinspringen, das nächste wird hineinspringen und es wird sich einfach abspulen – *brrrrrrrr!* und er wird sie alle drin haben.

Nun, wenn der Bursche versucht, Dinge wegzugeben -Sie könnten jemanden haben, der hereinholt – an, wie ich sagte, verschiedenen Punkten auf der Skala; aber sie haben andere Leute, die günstig stimmen, die versuchen, wegzugeben, und jedes Mal, wenn er etwas aufmockt, verschwindet es. Und Sie haben nie richtig zurückverfolgt, was geschah.

Sie schauen dort hinüber, er mockt etwas auf und dann – weg. Und er wird etwas aufmocken – weg. Etwas aufmocken – weg. Sie sagen: "Wohin gehen diese Dinge?"

Natürlich wissen Sie, wo er ist. Sie versuchen, Orientierung zu machen. Er kann ein Mock-up bekommen; Sie wissen exakt, was Sie tun -Sie tun genau das. Und Ihre einzige notwendige Entscheidung dabei ist: Haben Sie ihn richtig zu diesem Punkt hinaufgebracht, indem Sie diese anderen Tests gemacht haben? Ist er wirklich IV? Und wenn er ein Mock-up macht und wenn er das alte Zuhause durchführt, halten Sie nach Folgendem Ausschau: Hat es die Tendenz, hereinzufliegen und ihn ins Gesicht zu treffen, oder – tendiert es dazu, kleiner zu werden und wegzugehen, wann immer er es aufmockt – welches ist es?

Und der einzige Grund, weshalb Sie das wissen wollen, ist folgender: Bekommen Sie ihn dazu, in seinem Körper Mock-ups zu erschaffen und sie dann in alle Richtungen hinaus-zuschieben, oder bekommen Sie ihn dazu, dort draußen Mock-ups zu machen und sie von allen Richtungen hereinzuziehen?

Nun, Sie setzen sie in einen Körper und sie wollen sich nicht hinausbewegen. Das ist ein ziemliches Kunststück. Sie sagen: "Genau, wo du jetzt stehst, mocke – mocke einen schönen jungen Mann auf. Oh, einen sehr, sehr hinreißenden jungen Mann. Nun, mocke ihn dir auf, genau dort, wo du stehst." Sie sagen das einfach diesem Mädchen, sehen Sie? Und sie sagt: "Soundso ..." Nichts geschieht diesem jungen Mann. Er bleibt dort! Es ging nicht weg, sehen Sie? Genau das wollen Sie.

Also sagen Sie: "Setze es jetzt vor dich hinaus." Sie versuchen es nicht mit wirklichen Leuten; Sie versuchen es mit Mock-ups. Sie laufen keine Faksimiles; Sie laufen in der Gegenwart gebaute Dinge mit lebendigen Mock-ups, verstehen Sie. Ich meine, lassen Sie uns nicht Faksimiles damit vermischen, denn der Preclear, der das auf dieser Stufe der Tonskala mit geschlossenen Augen tut, bekommt Faksimiles, keine Mock-ups. Die Augen sind bei diesem Schritt also weit offen. Die Augen weit offen bei IV. In Ordnung. Es bewegt sich noch immer nicht hinaus. Sie kann diesen jungen Mann nicht hinausbewegen. Dann gibt es zwei Zustände: Entweder muss sie eins dort draußen aufmocken und es hereinbringen, oder sie verändert die Tönung, Farbe und Merkmale dieses jungen Mannes. Wenn sie das ein paar Mal tut, macht es *bumm!* Es wird sich wegbewegen – es wird weggehen. Und Sie sagen: "Nun denn, schiebe es weit dort hinaus."

Natürlich, das geht weit dort hinaus, und so sagt sie: "Okay, ich schiebe."

Jetzt sagen Sie: "Mocke einen weiteren jungen Mann auf."

Ja – nein, er geht auch nicht weg."

"Gut, mache ihn blau. Mache ihn grün. Gib ihm purpurnes Haar" – irgendetwas, und es bewegt sich nicht hinaus; lassen Sie sie einen weiteren im Körper neben ihm aufmocken, und einen weiteren in dem Körper neben ihm. Und plötzlich wird der letzte, den sie aufmockte, *wumm!* machen, *wumm!* und der erste, den sie aufmockte, wird auch hinausgehen. Das ist Automatismus und Sie benutzen ihn.

Warum kann ein Bursche seine Faksimiles nicht zu fassen bekommen? Und warum kann ein Bursche, egal wie sehr er versucht, diese Faksimiles zu bekommen, warum kann er sie nicht bekommen? Ich werde das bald ausführlich behandeln, sobald dieser Teil des Vortrages zu Ende ist.

Oder, wenn er seine Faksimiles nicht will, warum kann er sie nicht los werden? Es wird alles darin beantwortet. Und hier ist die Liste von Dingen, mit denen Sie dieses Kunststück vollbringen. Sie machen sie in dieser Reihenfolge.

„1. Riesige Mengen des anderen Geschlechts." Zuerst hinein, dann hinaus.

Das nächste: "Riesige Mengen von Freunden." Einfach Körper, die er als "Freunde" bezeichnet, verstehen Sie. Er könnte – sie könnten tatsächlich Freunde sein und werden dazu werden.

„3. Körper, die möglicherweise seine eigenen gewesen sind." Es sind einfach Mock-ups, verstehen Sie. Sie versuchen nicht, den alten – den alten Körper zu bekommen. Sie versuchen lediglich, Bilder von Körpern zu bekommen, Mock-ups von Körpern.

„4. Horden von Eltern und Verwandten."

„5. Viele Gräber." Bei dem Mädchen, das versucht, wegzugehen, werden die Gräber nach draußen fließen. Dem Mädchen, das versucht, nach innen zu halten, werden diese Gräber ganz schnell ins Gesicht schlagen, dann wird sie plötzlich sagen: "Moment mal. Dort ist ein Grab, das nicht hereinschnappt."

Und Sie sagen: "In Ordnung, mach ein weiteres wie dieses. Mache ein weiteres wie dieses." Oder: "Mache es rot, mache es blau." Und wenn es immer noch schwierig ist, mache

beides: "Mache es rot. Mache es blau. Mache ein weiteres. Mache ein weiteres" – *hrrrr!* Sie wird alle drei bekommen.

Und was wird sie übrigens mit diesen tun, wenn sie in den Körper kommen? Sie weisen sie an, sie hinunterzupacken – sie richtig gedrängt hinunterzupacken. Und sie wird nach einer Weile anfangen sich zu fühlen, als ob sie explodiert. Oder Sie sagen ihr, sie soll sie *weit* weggehen lassen, bei dieser Art von Fall. Ja, lassen Sie sie weiter hinausgehen. Lassen Sie sie dort einfach hinausgehen und sich zerstreuen.

Nächstes:

„6. Eine enorme Anzahl von Gebäuden und von Zuhause." Und natürlich ist das dort Ihr Mock-up, mit dem Sie starten. Und alle möglichen Schlösser und Hütten und – lassen Sie ihn einfach alles Erdenkliche aufmocken. Machen Sie diese ganze Sache für die Gesamtzeit-spur, sehen Sie?

Jetzt:

„7. Gewaltige Mengen an Nahrung."

„8. Enorme Mengen von Gewändern."

Ein Mädchen ohne Appetit ist übrigens nicht in der Lage, Nahrung einzuführen. Wenn sie Nahrung hätte, würde diese einfach weggehen. Sie würden einen Laib Brot hinsetzen, wo ihr Kopf ist, und ehe Sie sich's versehen, würde sie diesen Laib Brot hinter sich mit einer verrückten Geschwindigkeit bis zu einer beträchtlichen Entfernung hinausfliegen sehen. Sie wäre nicht in der Lage, diesen Laib Brot festzuhalten. Oder sie hätte Schwierigkeiten, ihn auf einer Flow-Ebene zu handhaben.

"Enorme Mengen an Gewändern."

„9. Gewaltige Geldsummen in vielen Formen, Banknoten und Münzen."

„10. Eine große Anzahl Juwelen."

„11. Waffen und Energiestrahlen."

Einer Person wird es zu diesem Zeitpunkt enorm gut gehen, glauben Sie mir.

„12. Kommunikationen." Zum Beispiel Briefe, Stimme – alles.

„13. Emotionen."

Und

„14.", nicht zuletzt: "Empfindungen." Bekommen Sie Empfindungen, die hereinfliegen, Empfindungen, die hinausfliegen und so weiter.

Nun: Jedes Item wird nach innen oder nach draußen gelaufen und dann in die entgegengesetzte Richtung geschickt. Man wird herausfinden, dass der Preclear die Aktion weitergehen lassen wird bis zu dem Moment, wo sich die Richtung dreht."

Mit anderen Worten, Sie sagen: "In Ordnung." Nun, bei diesem Burschen, der sie festhält, sagen Sie: "Alles hineingepackt bekommen? Jetzt haben wir sie alle hineingepackt; jetzt fange an, sie weggehen zu lassen" - und sie machen zwei Schritte. Und er kann sie kein bisschen weiter bewegen, und sie werden keinen weiteren Schritt machen. Er hat dabei grob ge-

rechnet acht Milliarden Frauen drinnen zusammengepackt und sie machen zwei Schritte, die erste Schicht, und das ist alles. Sie machen einfach weitere acht Milliarden Frauen und packen sie hinein. Und das nächste Mal, kann er vier Schritte tun -ziemlich gut. Sie kommen voran. Jetzt nehmen wir zweiundachtzig Milliarden Frauen und bringen diese praktisch einzeln hinein, und dann fangen sie an, flutartig hineinzukommen, und zwar mengenweise und so weiter. Und dann würden wir anfangen, sie hinauszubewegen. Und wissen Sie was? Sie machen zehn Schritte, bevor sie plötzlich stocken und anfangen, ihm ins Gesicht zurückzuschlagen. In Ordnung.

Das Mädchen, bei dem Zeugs hinausgeht und so weiter -wartet, bis sie etwas bequem hereinbringen kann. Und dann lassen Sie sie anfangen, diese Dinge hereinzubringen, denn sie wird tun, was hier steht: " Verändern und üben Sie alle Mock-ups. Verwenden Sie sie in einem Umkreis von 360 Grad." Mit anderen Worten, auditieren Sie sie nicht nur nach vorne hinaus – nach hinten, über dem Kopf, unter den Füßen.

Es ist sehr komisch, aber bei diesem ersten fängt Bedecken an, wie verrückt aufzutauschen. In dem Moment, wo Sie bei einem Mann anfangen, Frauen aufzumocken, beginnen Engel von unten hinaufzufliegen und von oben herabzufliegen. Und bei einem Mädchen werden andere Arten von Engeln dasselbe tun. "Setzen Sie den Prozess fort, wobei die Items hinzugefügt werden, die der Preclear unerwünscht findet."

Nun, gehen Sie umgekehrt heran -statt Körpern, die er nicht mochte. Jetzt haben wir das Umgekehrte. Denn Ihr Bursche, der festhält, versucht auch, auszuwählen. Und jetzt schaffen Sie alle diese Feinde, schlechte Kommunikationen, einfach das Negative davon und lassen diese von ihm wegfliegen. Er versucht, sie zurückzuhalten; jetzt gehen Sie – Feinde. Sie sind auf ihrem Weg hinaus. Okay.

Nun, Items, die denken – den Prozess fortsetzen: "Items hinzufügen, die der Preclear unerwünscht findet, und diese bei einem ‚Nimm‘-Fall hinaussenden und bei einem ‚Gib‘-Fall nach innen." Kehren Sie sie einfach um. "Das würde Feinde einschließen, schädliche Dinge, hässliche und ekelige Dinge, so wie durch Assessment gezeigt."

Und hier stellt sich Ihr Assessment plötzlich als enorm wertvoll heraus. Sie wollen wissen, was dieser Bursche festzuhalten versucht. Sie wollen wissen, was dieser Bursche versucht loszuwerden. Und was er versucht loszuwerden, versucht er zu zerstören. Was er festzuhalten versucht, wird er auf der Ebene von Erschaffen oder Greifen oder Festhalten zum Vorschein bringen. Sie können das also als Teil Ihres Assessments nehmen – diese Zeilen.

"Sobald die Richtung für entweder ein ‚Geben‘ oder ein ‚Nehmen‘ schließlich wechseln wird, das ‚Geben‘ ein ‚Nehmen‘ wird und das ‚Nehmen‘ eine neue Stufe von ‚Geben‘ erreicht, muss der Prozess fortgesetzt werden, bis der PC einfach davon ‚geheilt‘ (in Anführungszeichen) ist, zu wollen, zu haben oder nicht zu haben" – nicht bis –muss nicht fortgesetzt werden, bis das geschieht, "sondern bis er strahlend leichten Herzens ist bezüglich der Kontrolle und ihrem Besitz".

Nun, Sie treiben das einfach bis zum Extrem! Es ist mir egal, wie viele Stunden Sie darin investieren, denn die Anzahl von Stunden, die in der Vergangenheit zur Befreiung dessen nötig waren, was wir auf einer Stufe IV hatten, war sehr groß -es waren fünfzig, achtzig.

Sie könnten leicht dreißig Stunden dieser Art Auditing bei einem dieser Leute mit großem Gewinn investieren, denn dies ist einfach eine Technik.

Schauen wir jetzt etwas Anderes an. Wie steht es um die Oven-Handlung? Jedes Mal, wenn er anfängt, irgendwie stockend zu laufen, werfen Sie Tausende von Frauen dort hinaus und fangen Sie an, sie um seinen Körper herumgehen zu lassen. Und natürlich gibt es vier Flows, vier Dränge bei jedem Flow: das Hinausströmen, die Beschränkung des Hinausströmens, das Ding, das versucht, den Outflow vom entgegengesetzten Ende anzuhalten, und das Ding, das versucht, das Anhalten des Outflows von diesem Ende her zu verhindern.

Wenn Sie einen guten Gag wollen, mocken Sie einen Körper hier draußen auf, und legen Sie ihm einen Gürtel an und versuchen Sie, ihn zu sich zu ziehen. Ein guter Gag, nicht wahr? In Ordnung, das ist nun der 180-Grad -Vektor des MEST -Universums. Geben Sie ihm jetzt einen Schubs in diese Richtung. Ist das nicht interessant? In Ordnung, bekommen Sie jetzt, wie es versucht, dagegen Widerstand zu leisten, in diese Richtung geschoben zu werden. Jetzt bekommen Sie, wie es Widerstand dagegen leistet, in diese Richtung gezogen zu werden, und Sie werden dieses Ding in Aktion sehen. Es funktioniert auch genauso bei vier Flüssen nach draußen.

Nun da diese Männer und Frauen alle von diesem Preclear weggehen, werden sie plötzlich derart weit dort hinausgeraten und feststecken. Wissen Sie nicht, wie Sie sie weiter bewegen können? Sie müssen lediglich eine große Schleife um sie alle legen und ihr einen leichten Ruck geben -und natürlich gehen sie alle weiter nach draußen. Und wenn sie zu schnell hereinkommen und Sie sie davon abhalten möchten, schnell hereinzukommen, oder so etwas, dann legen Sie einfach ein Stahlband um den inneren Ring und öffnen Sie ihn ein kleines bisschen. Natürlich kommen sie wie verrückt herein. So können Sie also diese Flows handhaben, wie Sie Marionetten handhaben würden.

Und das ist die Beschreibung von Flows und löscht sie beim PC als Besessenheit aus, als Zwang, als Verhindern oder als Wunsch. Und alles, was mit einem IIIer, einem IVer, einem Ver, einem VIer und einem VIIer im Grunde verkehrt ist, ist, dass sie Flows und MEST-Ankerpunkten gehorchen und dass sie die Ankerpunkte gründlich mit sich umher bewegendenden Punkten – Körpern -durcheinander gebracht haben. Nun, das ist die Technik: Das ist Geben- und Nehmen-Prozessing. Und Sie folgen dieser Liste von Dingen mit einem Preclear, mit dem Sie Schwierigkeiten haben – kümmern Sie sich nicht, wie genau er sie bekommt, was mit diesen Dingen geschieht, ob er sie in die Vergangenheit bekommt oder nicht, was Sie mit ihnen tun; es spielt keine Rolle, was Sie – wie gut Sie diesen Prozess machen. Machen Sie ihn einfach gut genug, sodass er jedes Mal weiß, dass er sie selbst hereinkommen lässt und er -weiß, dass er sie selbst hinausgehen lässt. Und er wird in Bezug auf diese ganze Sache sehr interessiert und sehr originell werden.

Es gibt Dinge, die Sie aufmocken können, wenn Sie Juwelen" sagen, auch Dinge wie Medaillen. Sie können eine große Menge Virtuosität einsetzen. Und dann gibt es eine ganze Liste von abscheulichen Dingen, von denen das Johnston-Büro mir nicht erlauben würde, sie niederzuschreiben -war vormals das Hayes-Büro.

Und dies ist Geben- und Nehmen-Prozessing. Nun, Sie verstehen die Theorie von Flows. Wir haben das früher im Kurs behandelt -Sie machen das einfach mit Objekten.

Und Sie auditieren nicht Flows. Zuerst wird er sich mit den Flows identifizieren, dann wird er es lediglich mit den Flows assoziieren, und dann werden die Flows nichts damit zu tun haben und Sie haben ihn die Skala hinaufbefördert und haben Differenzierung bekommen, und genau das versuchen Sie bei Ihrem Preclear zu erreichen.

Und dies löst jeden Fall, der jenseits der Ebene von I schwierig war. Amen.

Danke.